

MARKUS KRAYER – DER NEUE SVTF-PRÄSIDENT

An der Generalversammlung des Schweizer Vereins Textilfachleute (SVTF), die am 28. April 2016 in den ehrbaren Räumlichkeiten der ehemaligen Spinnerei Streiff AG in Aathal-Seegräben stattfand, wurde Markus Krayer zum neuen SVTF-Präsidenten gewählt. Statutengemäss wird der neue Präsident für ein Jahr gewählt. Heute wollen wir ihn kurz vorstellen.

Markus – zunächst Gratulation zur Wahl zum Präsidenten der SVTF

Besten Dank!

Kannst Du uns bitte die wichtigsten Stationen Deines beruflichen Werdegangs erläutern?

- Lehre als Laborant E (Textil) bei Ciba in Basel
- Chemie Studium an der HTL Winterthur mit Diplomarbeit in physikalischer Chemie
- Eintritt in Ciba-Geigy, Division Farbstoffe & Chemikalien. Stelle in Applikationsforschung mit Schwerpunkt Anwendungsanalytik / Messtechnik
- Leiter Qualitätsprüfung Werk Basel
- Globaler Leiter Qualitätssicherung / Qualitätsmanagement Farbstoffe & Chemikalien
- 2006 bis 2012 Betriebsleiter eines Formulier- und Abpackbetriebs von Farbstoffen bei der Firma Huntsman zusätzlich zur Leitung der globalen Qualitätssicherung.
- 2013 ordentliche Pensionierung

Welche Herausforderungen siehst Du für die gesamte Schweizer Textilwirtschaft in den kommenden Jahren?

Der Konkurrenzdruck speziell aus Asien (Fernost, Indien, Pakistan, Bangladesch) wird noch zunehmen. Die Schweizerische Textilindustrie wird sich weiterhin und zunehmend hin-

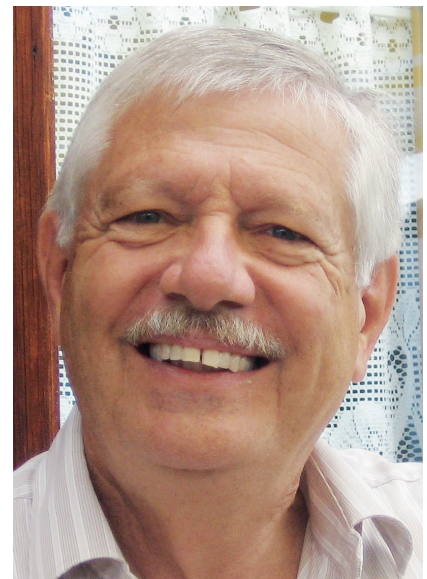
sichtlich «high tech» Produkten und Produktequalität gegenüber der Konkurrenz differenzieren müssen. Der Fokus liegt auf hoher Innovationskraft, grossem Know-how, hervorragende Angebote bei der Aus- und Weiterbildung sowie attraktiven Arbeitsplätzen. Ebenso bei der Erfüllung der zunehmend strengeren ökologischen Vorgaben. Ich bin überzeugt, dass die Schweizer Textilindustrie diese Herausforderungen meistern wird.

Aus ökonomischer Sicht wird die Frankenstärke ein wichtiger Faktor bleiben. Da wage ich aber keine Prognose.

Was kann unser Verein SVTF dabei tun?

Da der SVTF kein Wirtschaftsverband, sondern ein Fachverein ist, sind dessen Mittel zur unmittelbaren Unterstützung zur Bewältigung der erwähnten Herausforderungen limitiert. Unsere Hauptaktivität liegt klar bei der Weiterbildung und Vertiefung von Fachkenntnissen auf dem textilen Gebiet. Schwerpunkte sind die Fachtagung «talk about textiles» sowie die Herausgabe der Fachzeitschrift TEXTILplus. Bei der Weiterbildung arbeiten wir sehr eng mit der STF (Schweizerische Textilfachschule) und mit Swiss Textiles zusammen.

Wie könnten wir unseren Verein SVTF durch junge Nachwuchskräfte stärken?



Markus Krayer

Vereine tun sich in der heutigen Zeit generell schwer, junge Menschen zu rekrutieren. Die bisher klassische Vereinsstruktur scheint für die junge Generation nicht mehr attraktiv zu sein. Junge Leute kommunizieren untereinander und informieren sich über andere, moderne Medien. Dies müssen wir in der Art und Weise, wie wir Junge ansprechen und einbinden in Zukunft berücksichtigen.

Welcher Hauptaufgabe stellst Du Dich in Deiner Amtszeit als Präsident?

Die Hauptaufgabe des Vorstandes in nächster Zukunft wird sein, die Attraktivität zum Beitritt in den SVTF durch eine neuere Struktur mit neuen Informations- und Kommunikationsformen

zu verbessern. Es sind in dieser Richtung in Zusammenarbeit mit der STF und Swiss Textiles bereits mögliche Aktionen angedacht worden. Ich plane für dieses Jahr eine Art «Workshop» mit dem Vorstand, der sich ausschliesslich mit dem Thema Nachwuchsförderung und eine mögliche Neuaufstellung des SVTF befassen wird.

Wer angestrengt arbeitet, der benötigt auch einen Ausgleich in

der Freizeit. Welches ist Deine Lieblingsbeschäftigung, um wieder Kraft zu schöpfen?

Davon gibt es ein paar zu nennen. Als Basler bin ich seit bald 60 Jahren aktiver Tambour in einer Clique. Und das ist eine «Ganzjahresbeschäftigung» und nicht nur eine während den drei schönsten Tagen im Jahr.

Seit Jahren besitzen meine Frau und ich je ein Abonnement für das Theater und für Sinfoniekonzerte. Sehr gerne

beschäftige ich mich mit Wein. Das beschränkt sich jedoch nicht nur aufs Trinken. Seit meiner Pensionierung lese ich wieder vermehrt. Und dann sind noch vier Enkelkinder da, die ihren Grosspapa. ■



DER SVTF GRATULIERT HERZLICH ZUM GEBURTSTAG...

50 JAHRE

Armin Schwegler

5015 Erlinsbach SO
Geboren am 29. Juli 1966
Mitglied seit 1. Januar 1988

Peter W. Betsche

4056 Basel
Geboren am 5. August 1966
Mitglied seit 10. Mai 1993

Peter Stöcklin

4856 Glashütten
Geboren am 6. August 1966
Mitglied seit 1. Dezember 1998

Brigitta Studer Burger

9014 St. Gallen
Geboren am 25. August 1966
Mitglied seit 9. März 2005

Bernadette Jud-Vogt

3063 Ittigen
Geboren am 1. September 1966
Mitglied seit 31. August 1993

Klaus-Peter Lottmann

8408 Winterthur
Geboren am 21. September 1966
Mitglied seit 22. April 2013

60 JAHRE

Dr. Heinrich Rimml

8634 Hombrechtikon
Geboren am 9. September 1956
Mitglied seit 10. Mai 1991

Paul Kellenberger

9475 Sevelen
Geboren am 16. September 1956
Mitglied seit 1. Januar 1980

70 JAHRE

Hans Gschwind

8044 Zürich
Geboren am 21. August 1946
Mitglied seit 1. Januar 1965

80 JAHRE

Jacques Jucker

8493 Saland
Geboren am 4. August 1936
Mitglied seit 1. Januar 1962

Max Bamert

6280 Hochdorf
Geboren am 17. August 1936
Mitglied seit 1. Januar 1958

Walter Kessler

8853 Lachen
Geboren am 28. August 1936
Mitglied seit 1. Januar 1959

90 JAHRE

Alfred Schenk

8008 Zürich
Geboren am 19. September 1926
Mitglied seit 1. Januar 1948



KONTAKTADRESSEN

SVTF Geschäftsstelle

Postfach 403, CH-4153 Reinach BL 1
Telefon: +41 (0) 61 751 89 49
Mobil: +41 (0) 76 371 60 10
e-mail: sekretariat@svtf.ch

STF

STF Zürich, CH-8037 Zürich
Telefon: +41 (0) 44 360 41 51
Telefax: +41 (0) 44 360 41 50
STF Wattwil, CH-9630 Wattwil
Telefon: +41 (0) 71 987 68 40
Telefax: +41 (0) 71 987 68 41
STF St. Gallen, CH-9000 St. Gallen
Telefon: +41 (0) 71 987 68 40
Telefax: +41 (0) 71 987 68 41

